



Community Workshop Lebendiger Atlas der Natur Deutschland

*Von der Machbarkeitsstudie zur Umsetzung als Teil der
Nationalen Forschungsdateninfrastruktur für Biodiversität*



Programm heute

Wann	Was	Wer	Wo
13:00 Uhr	Willkommen	Aletta Bonn	Beehive
13:20 Uhr	GBIF Hosted Portal	Jörg Holetschek & Thore Engel	Beehive
13:35 Uhr	Impulsvorträge aus der Praxis	Steffen Caspari (Rote Liste Zentrum) Vanessa Bremerich (IGB Berlin) Tobias Reiners (DDA) Stefan Munzinger (NaBu Naturgucker)	Beehive
14:35 Uhr	Kaffeepause		Foyer
15:00 Uhr	Workshop Sessions <ul style="list-style-type: none"> • Welche Datenqualitätsmechanismen können gemeinsam entwickelt werden? • Wie können Datenhalter mitmachen? • Wie kann das Portal konfiguriert werden? 	<ul style="list-style-type: none"> • Birgitta König-Ries & Anton Güntsch • Mark Frenzel & Aletta Bonn <div style="text-align: right;">, Jörg Holetschek & Robert</div>	<ul style="list-style-type: none"> • Pollen • Interaction • Beehive
16:45 Uhr	Kaffeepause		Foyer
17:00 Uhr	Zusammenfassung Workshops		Beehive
17:30 Uhr	Impulsvortrag – Rechtliche Aspekte	Barbara Ebert (GFBio)	Beehive
19:00 Uhr	Gemeinsames Abendessen	Hoffentlich alle!	Wenzel

Programm morgen

Wann	Was	Wer	Wo
9:00 Uhr	Zusammenfassung Tag 1 + Ausblick Tag 2	Birgitta König-Ries	Beehive
9:10 Uhr	Impulsvortrag – Data Stories	Robert Köpke (IfL)	Beehive
9:30 Uhr	Workshop Session <ul style="list-style-type: none"> • Datenstandards & -publication • Datenrechte und Lizenzen / Sichtbarkeit • Kartographische Visualisierung von Biodiversitätsdaten 	<ul style="list-style-type: none"> • Jörg Holetschek & Martin Friedrichs-Man. • Anton Güntsch & Thore Engel • Jana Moser & Robert Köpke 	<ul style="list-style-type: none"> • Interaction • Pollen • Beehive
10:30 Uhr	Kaffeepause		Foyer
11:00 Uhr	Gruppenfoto	Jeder/Jede der/die möchte!	Foyer oder draußen
11:15 Uhr	Zusammenfassung Workshops Diskussion: Perspektiven über GBIF hinaus Weiteres Vorgehen und Ausblick	Mark Frenzel Aletta Bonn, Birgitta König-Ries, Anton Güntsch	Beehive
12:30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen und Ausklang	Alle	Foyer und 1. Stock

Lebendiger Atlas: Machbarkeitstudie 2016



Lebendiger Atlas: Machbarkeitsstudie 2016

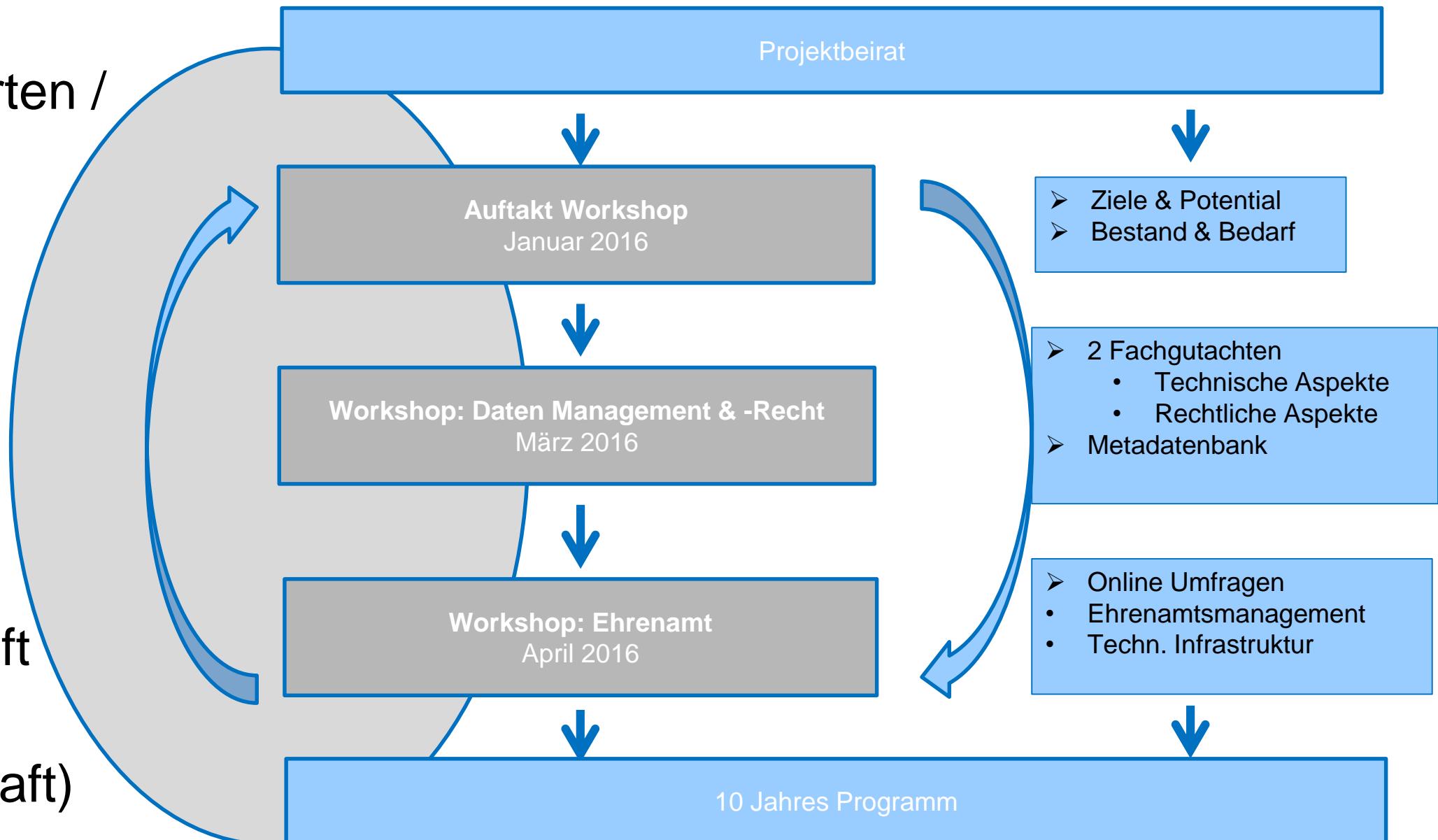
Taxon. Experten /
Fachgesell.

Verbände

Behörden

Wissenschaft

(Gesellschaft)



Vision des Lebendigen Atlas – 2016 (und auch heute?)



- Akteure im Natur-und Umweltschutz vernetzen und unterstützen
 - Sichtbarkeit und Vernetzung durch Atlas-Portal
 - Kapazitätsentwicklung
- Daten zusammenführen, harmonisieren und visualisieren
 - Zeitaktuelle Visualisierung, Analysewerkzeuge
 - Standardisierung / Qualitätssicherung
- Information und bestmögliches Datenmanagement bereitstellen
 - Open Data- und Open Source-Prinzipien
 - Langzeitdatensicherung
- Menschen für Natur begeistern und Engagement fördern
 - Öffentlichkeitsarbeit, Attraktive Nutzbarkeit
 - Lebendige Bildungsangebote/-materialen / Nachwuchsförderung
- **Gemeinsam Wissen schaffen – Zukunft gestalten!**

Lebendiger Atlas: Machbarkeitstudie 2016



Ein Lebendiger Atlas ist – und das gemeinsam mit den Fachgesellschaften – realisierbar. [...] (Wahl et al. 2016)

Selbstredend ist die Realisierung jedoch kein Selbstläufer. Es braucht – neben der entsprechenden finanziellen Ausstattung – einen langen Atem und viel Fingerspitzengefühl [...].

Die Nationale Forschungsdateninfrastruktur für Biodiversität

“Datenvielfalt für Artenvielfalt”

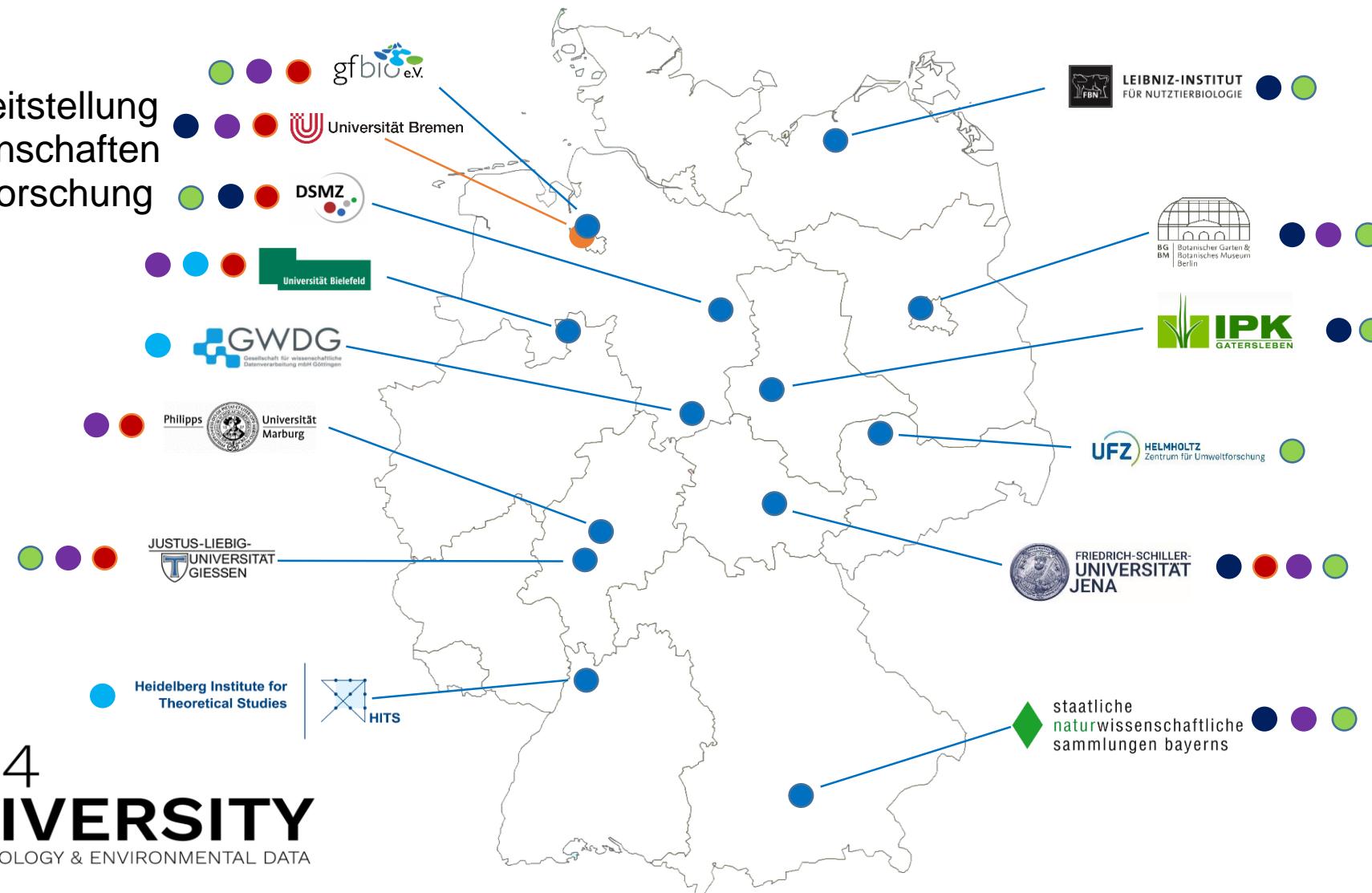


Der Weg zur NFDI



Nationale Forschungsdateninfrastruktur für Biodiversität

- Daten Zentren
- Infrastruktur Bereitstellung
- Computer Wissenschaften
- Biologie/Umweltforschung
- Lehre/Training



**NFDI 4
BIODIVERSITY**
BIODIVERSITY, ECOLOGY & ENVIRONMENTAL DATA

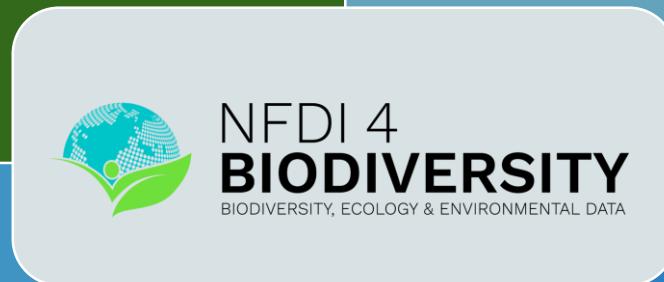
NFDI4Biodiversity Konsortium: Partner

Unis & Forschungsinstitute

AWI IfL MPI-BGC
BIOfid IGB SUB
DNAquaNet InfAI Uni Göttingen
HIFMB IÖR Uni Leipzig

Sammlungen & Museen

BGBM-DI SMNS
MfN ZFMK
SGN ZMT



BSH NP Bayerischer Wald
HLNUG NP Hunsrück
Kühn Institut Staatl. Archive Bayern
LAU Thünen Institut
LfULG

Behörden

AraGes Spinnen GfL-Fische
BUND GfÖ
DDA-Vögel Naturgucker
GdO-Libellen NetPhyD-Pflanzen

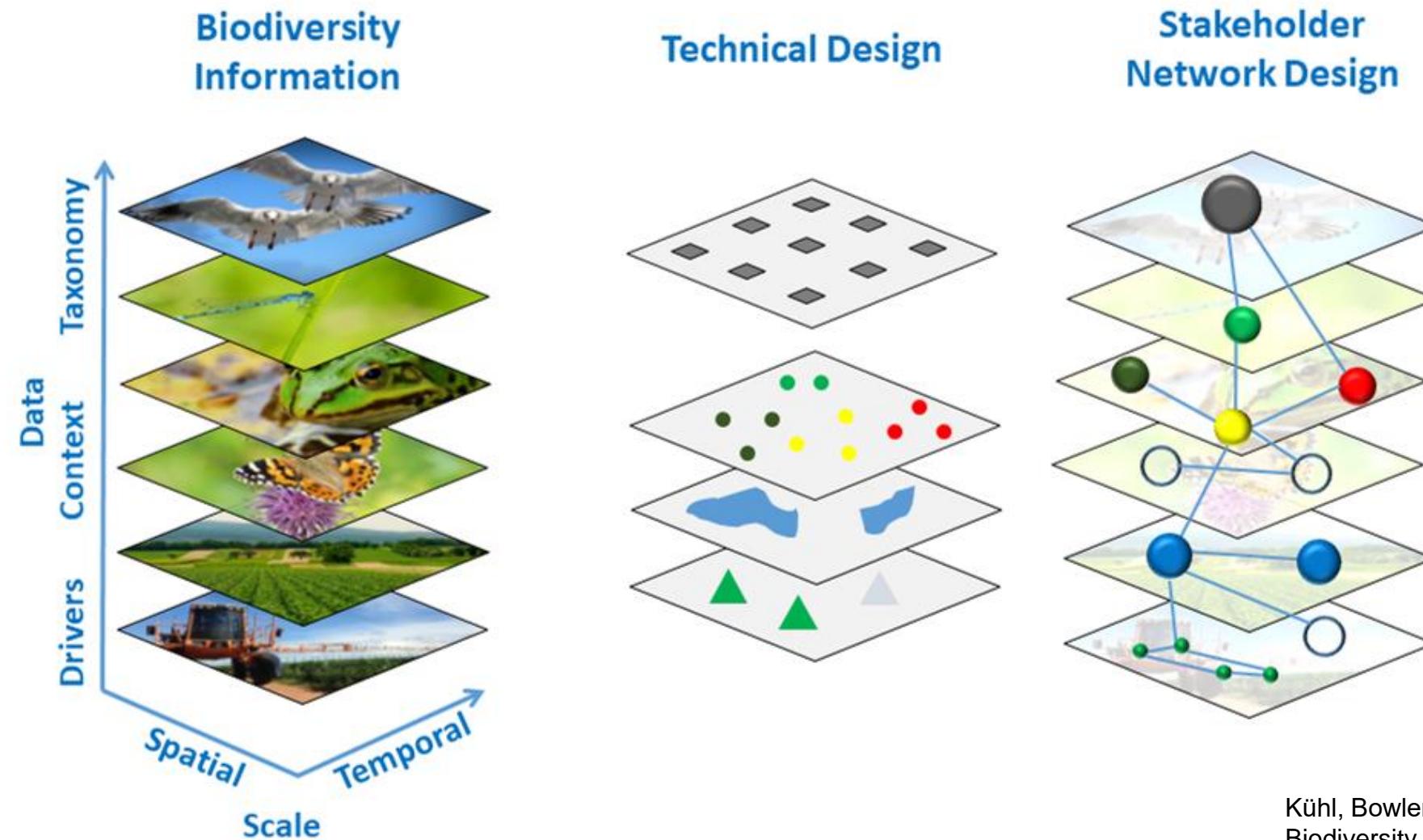
Fachgesellschaften & Citizen science

Das “Herz” von NFDI4Biodiversity – Die Anwendungsfälle

01 eLTER 	02 Plants - IPK 	03 AMMOD Hub 	04 DE Barcode of Life 	05 Marine Life 	06 Land use/cover 
07 DNAquaNet 	08 Naturgucker 	09 INSEKTEN SACHSEN 	10 FAIRagro 	11 SACHSEN-ANHALT 	12 NP Bayer. Wald 
13 HESSEN  MultiBase Users (2)	14 AlgaTerra 	15 GdO e.V. 	16 Ara-Ges - Spinnen 	17 NetPhyD 	18 GfI - Fische 
19 Leibniz-Institut für Länderkunde ifl. Viz Tools 	20 NP Hunsrück 	21 MultiBase, LA (3) 	22 iDiv 	23 Living Atlas 	24 Staatl. Archive Bayerns 
25 DDA Bird monitoring data 	26 HydrographeR 	...			

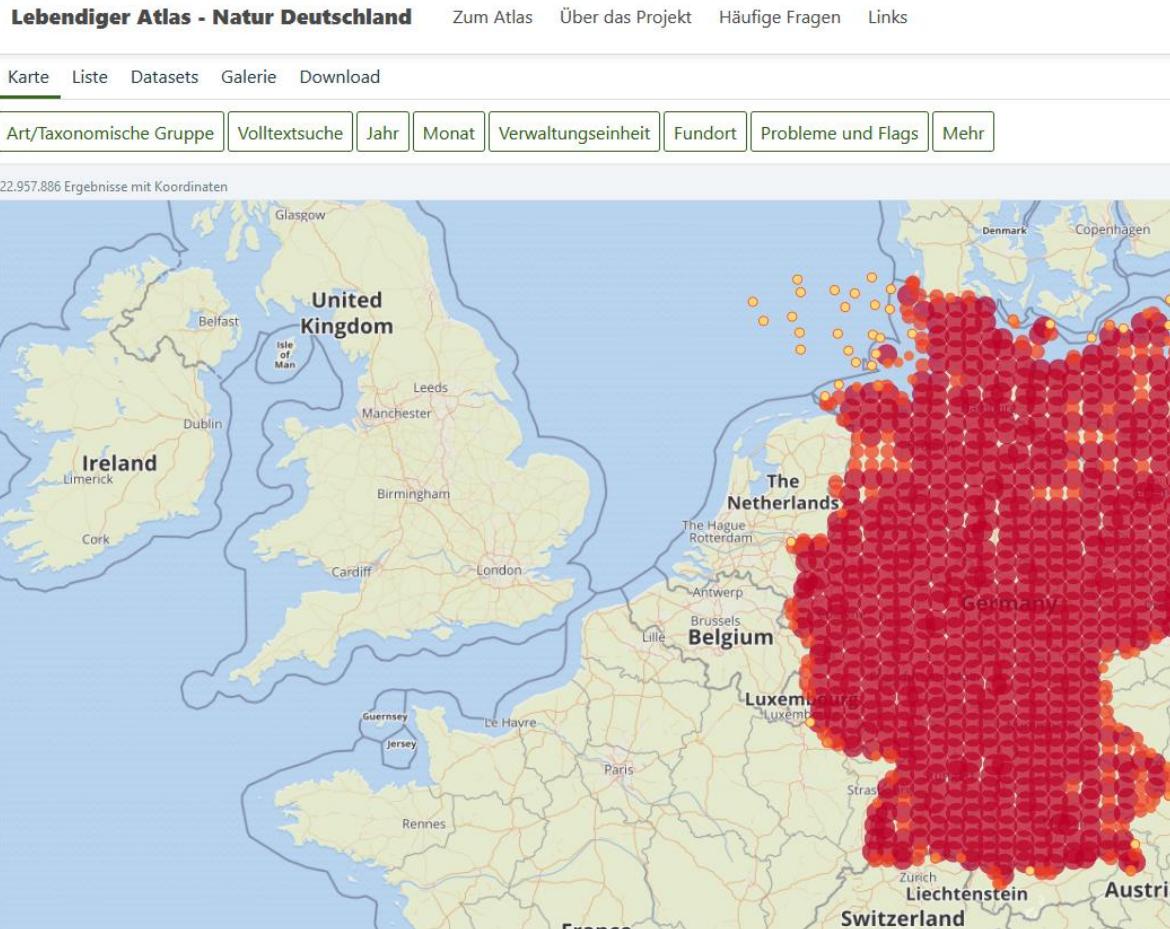


Nutzen für- und Bedarfe der Community



Kühl, Bowler, ... & Bonn (2020) Effective Biodiversity Monitoring Needs a Culture of Integration. *One Earth*, 3, 462-474.
<https://doi.org/10.1016/j.oneear.2020.09.010>

LAND als GBIF hosted portal



Visionen der Machbarkeitsstudie:

- Daten zusammenführen
- Daten harmonisieren
- Daten visualisieren
- Menschen für Natur begeistern
- Engagement fördern



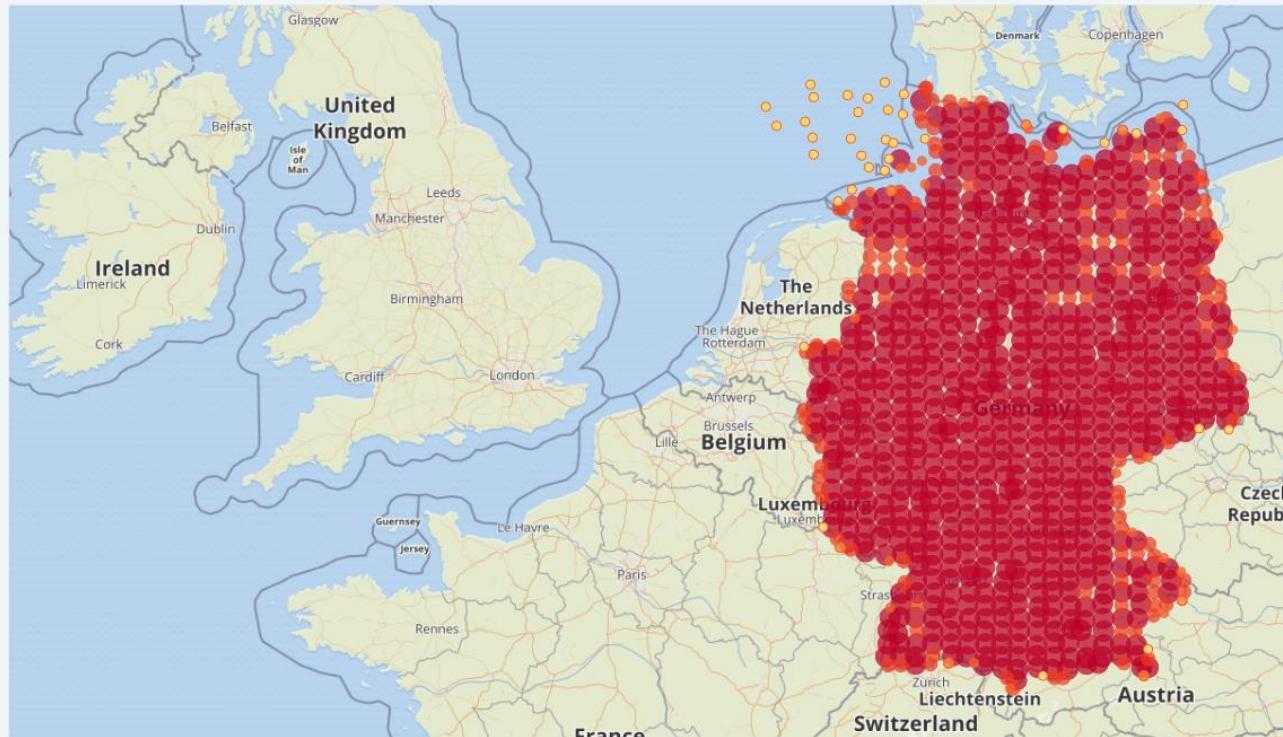
LAND als GBIF hosted portal

Lebendiger Atlas - Natur Deutschland Zum Atlas Über das Projekt Häufige Fragen Links

Karte Liste Datasets Galerie Download

Art/Taxonomische Gruppe Volltextsuche Jahr Monat Verwaltungseinheit Fundort Probleme und Flags Mehr

22.957.886 Ergebnisse mit Koordinaten

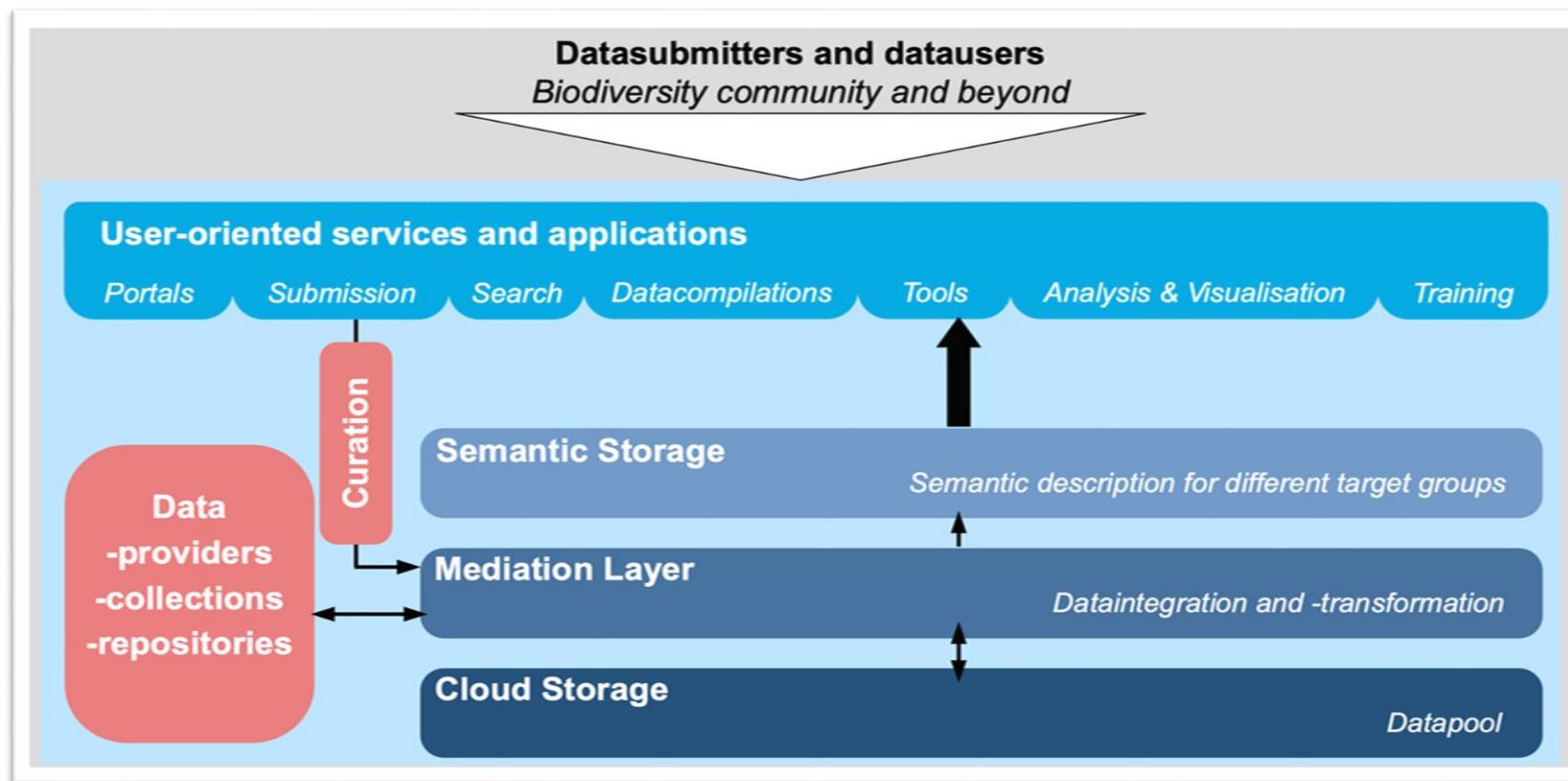


Konkrete Unterstützung der Community
(Ergebnisse aus der Umfrage):

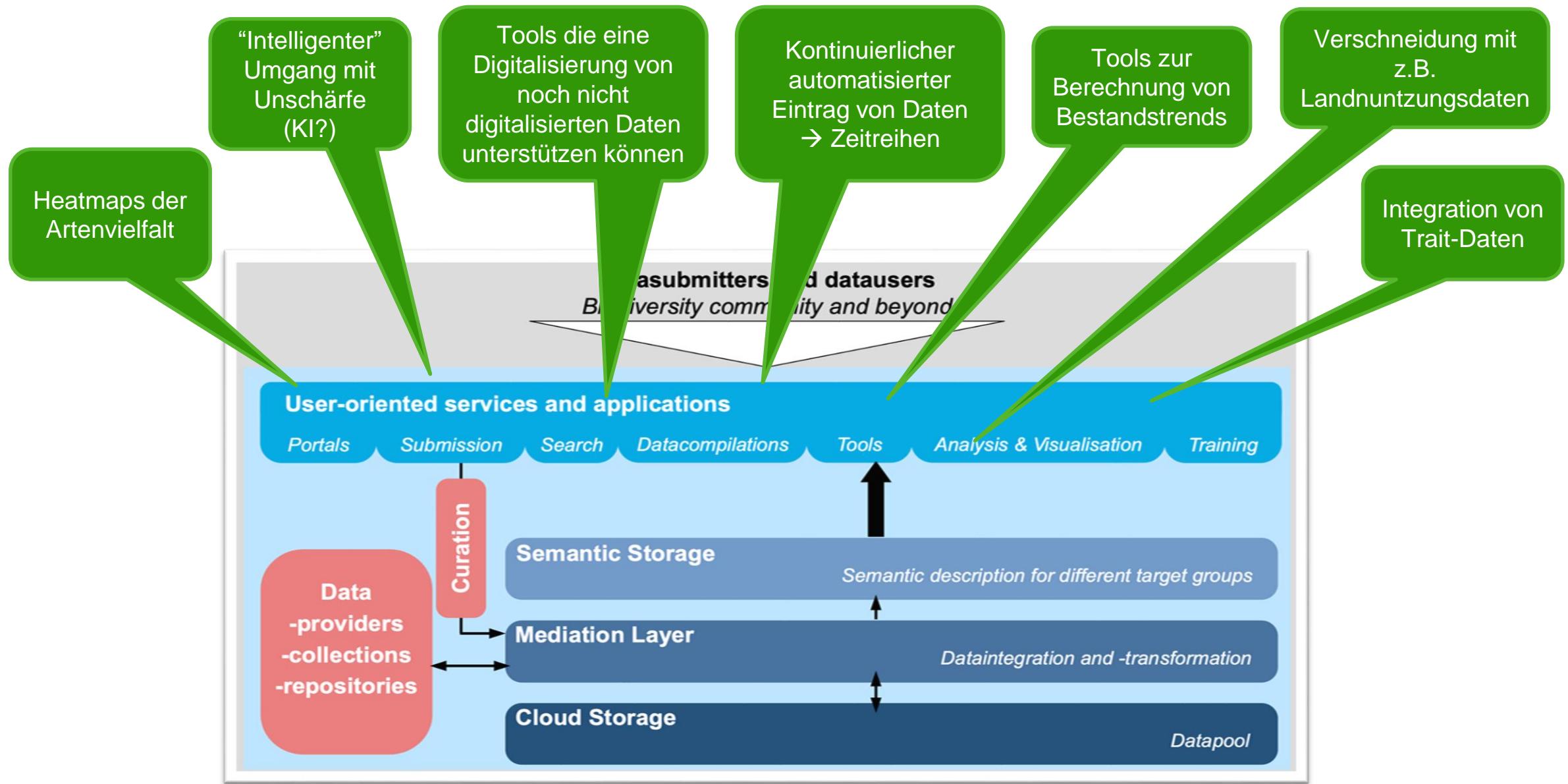
- Verbreitungskarten aus versch. Quellen
- Erfassung invasiver Arten
- Identifikation von Datenlücken
- Unterstützung bei Erstellung von Biodiversitätsindices
- Informationen zur Datenverfügbarkeit



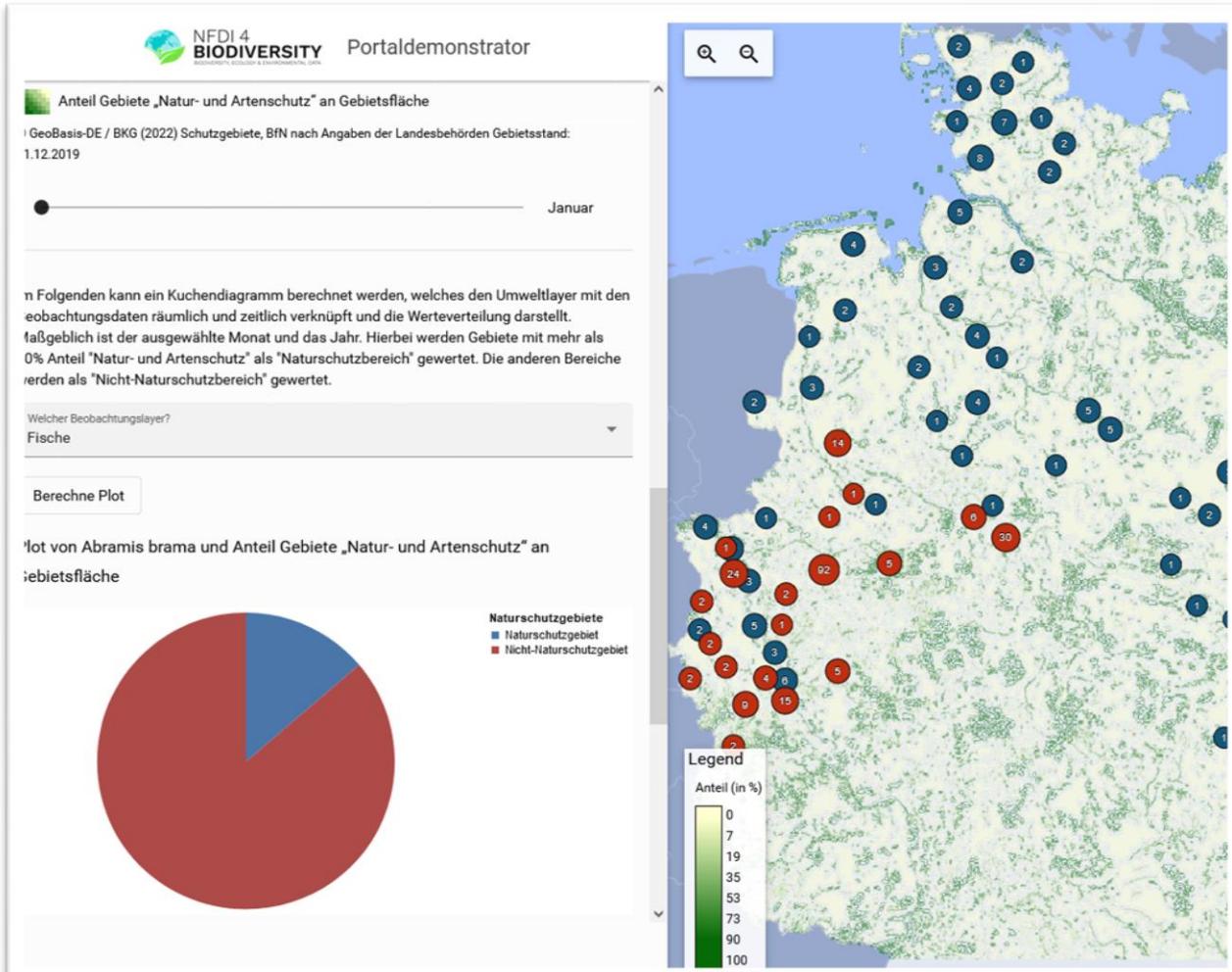
RDC und Application Layer

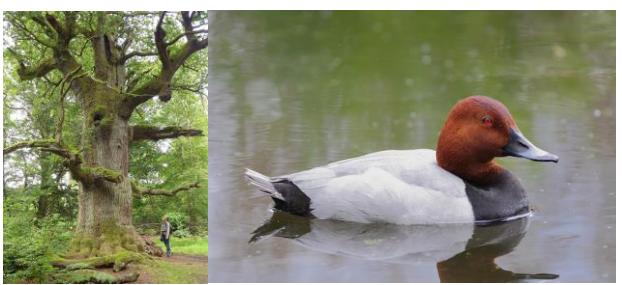


Umsetzung div. Anforderungen in application layer



Demonstratorportal – proof of concept





Viel Spaß und auf einen produktiven Workshop!



**NFDI 4
BIODIVERSITY**
BIODIVERSITY, ECOLOGY & ENVIRONMENTAL DATA

